

Wiesbadener Tagblatt.

No. 294. Dienstag den 15. December 1857.

Bekanntmachung.

Freitag den 18. December Nachmittags, bei Gelegenheit der 2c. Seilberger'schen Güterverpachtung, läßt Herr Schreinermeister Karl Wilhelm Löw dahier, als Bevollmächtigter der Eleonore Louise Margarethe Lhon hierselbst, Stab.-No. Rth. Sch.

8542 34 34 Acker vor den 2 Börn zw. Herzogl. Domäne und Philipp Jacob Hahn, gestürzt, und

8543 21 84 Acker auf dem Leberberg zw. Karl Beckel und Heinrich Pflug, mit Lurzernee-Klee bestellt,

in dem Rathhause dahier versteigern.

Wiesbaden, den 11. December 1857. Der Bürgermeister-Adjunkt.
7810 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 18. December Nachmittags, bei Gelegenheit der 2c. Seilberger'schen Güterverpachtung, läßt Herr Schreinermeister Karl Wilhelm Löw dahier

Stab.-No. Rth. Sch.

5391 46 4 Acker am alten Wallufer Weg zw. Karl Güttler und Jonas Schmidt, gibt 25 $\frac{1}{4}$ fr. Zehnt-Annuität und ist mit Weizen bestellt, und

5395 59 73 Acker am alten Bleidenstadter Weg zw. Heinrich Bär und Louis Brenner, gibt 25 $\frac{1}{4}$ fr. Zehnt-Annuität und ist gestürzt,

im Rathhause dahier versteigern.

Wiesbaden, den 11. December 1857. Der Bürgermeister-Adjunkt.
7811 Coulin.

Einladung zur 33. Vertheilung der Preise aus der Louisenstiftung.

Da auch im nächsten Jahre wieder die bisher üblichen Preise an männliche und weibliche Diensthoten, die sich entweder ausschließlich, oder doch vorzugsweise mit Feldarbeiten und Pflege des Viehes beschäftigen, vertheilt werden sollen, so sind alle Diejenigen, welche Ansprüche auf diese Preise erheben wollen, hiermit eingeladen, sich bis zum Schlusse dieses Jahres dahier zu melden, um die Zeugnisse ausfertigen oder in ihren Händen befindliche Zeugnisse aus früheren Jahren erneuern zu lassen.

Wiesbaden, den 23. November 1857. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Holzversteigerung.

Montag den 21. December l. J. Morgens 10 Uhr werden in dem hiesigen Gemeindewald

Distrikt Laubach 1r Theil

27 Kiefern- und Lärchen-Stämme von 146 Cbß,
175 Stück dergl. Gerüstholz,
200 " Hopfenstangen,
22½ Klafter dörres Kiefern Prügelholz,
4550 Stück dörre " Wellen

öffentlich versteigert.

Bemerkt wird, daß sämtliches Holz nahe an der neuen Chaussee nach Bleidenstadt zu sitzt und eine gute Abfahrt vorhanden ist.

Born, Amts Wehen, den 12. December 1857.

Der Bürgermeister.
Krieger.

7871

Bekanntmachung.

Freitag den 18. December l. J. Morgens 10 Uhr kommen in dem Frauensteiner Gemeidewald Distrikt Beilstein

- a) 1500 Stück gemischte Wellen,
- b) 5 Klafter gemischtes Holz,
- c) 99 Stück Erlen-Baustämme,
- d) 90 " Erlen-Gerüstholzer und
- e) 6 Karrn Dorn

zur öffentlichen Versteigerung.

Frauenstein, den 12. December 1857.

Der Bürgermeister.
v. d. Heidt.

119

Notizen.

Heute Dienstag den 15. December,

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Sattlerreparaturen, auf dem Artillerie-Bureau. (S. Tagblatt No. 293.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung einer Scheuer und eines Schweinstalls auf den Abbruch, in dem von dem Domänenfiscus angekauften Hause des Herrn Hauptmanns Keller in der Louisenstraße. (S. Tagbl. No. 288.)

Corsetten ohne Naht

in schöner Auswahl und billigen Preisen bei

7872

Adam Kunkler Wittwe, Langgasse 14.

Eine größere Partie faconirter Bänder von versicherener Saison, passend zu Schleifen u., empfehle ich um gänzlich zu räumen unterm Einkaufspreis.

7823

Ph. Pet. Schupp, Langgasse.

Seidene Unterjacken

von deutscher Seide sind wieder in allen Größen sowohl in der Filanda wie bei Herrn Moses Wolf, Kaufmann zu Wiesbaden, vorräthig. Zur Beseitigung allen Mißtrauens sind diese Jacken mit dem Stempel der Filanda versehen.

7873

Zur Christbescherung für die **Kleinkinderbewahranstalt** ist weiter eingegangen:

An Geld: Von einem Ungenannten 1 fl. 45 fr.; von Herrn Geh.-R. W. 2 fl.; von Fr. Opt. R. 2 fl. 42 fr.; von Fr. H. 1 fl. 45 fr.; von Fr. Sch. aus Frst. 4 fl., von Fr. Gehr. B. 6 fl.

An Kleidungsstücken: Von Fr. St. 8 1/2 Ellen gedrucktes Zeug; von Fr. v. M. 2 Paar Strümpfe, 1 Halstuch und 1 Schürze; von Fr. Baurth. B. 3 Paar Strümpfe, 4 Schürzen, 4 Halstücher und 2 Sacktücher; von Fr. von B. 6 Ellen Baumwollbiber, 2 Halstücher, 1 Ballatin und 3 Paar Handschuhe; von Fr. F. H. 2 Kapuzen und 2 Schürzen; von Fr. G. L. 1 Jäckchen, 4 Hemdchen, 2 Schürzen und 1 Paar Strümpfe; von einem Ungenannten 4 Halstücher; von einem Ungenannten 42 Ellen Baumwollbiber und 4 Halstücher; von Fr. Gräfin B. 50 Ellen Kattun; von Fr. von B. 1 Halstuch, 1 Ballatin und 2 Paar Handschuhe; von Fr. H. ein Umhängtuch; von einem Ungenannten 1 Schürze, 4 Honigtüchen, Aepfel und Nüsse; von Fr. von J. 6 Halstücher.

Mit herzlichem Danke bescheinigt den Empfang dieser Gaben
329

Der Vorstand.

Kiefernadel - Watte

aus der **Waldwollwaaren-Fabrik zu Remda in Thüringen.**

Dieses mit feinen Harztheilen, ätherischem Del, Ameisensäure und Gerbestoff geschwängerte Product ist ein längst erprobtes Mittel bei allen Uebeln gichtisch-rheumatischen Ursprungs. Nicht allein, daß es den Körper gegen derartige Zufälle schützt, sondern es werden die in demselben enthaltenen heilkräftigen Bestandtheile durch die Ausdünstung des Körpers gelöst, von demselben eingesogen und wirken dann beruhigend und heilen zugleich. Es wird deshalb solche namentlich auch zu Umschlägen und Umwickeln krankhafter Glieder als direktes Heilmittel ärztlich verordnet und hat sich als sehr wirksam bewährt. Auch wird diese Watte anstatt Kräuter-Rissen bei rheumatischem Zahnweh und Ohrenzwang gute Dienste thun und dient außerdem noch wegen ihrer Elasticität als vortreffliches Zwischenfutter in Schuhe und Stiefeln.

Aleinige Niederlage bei

C. Leyendecker & Comp.,

269

Burgstraße 12.

Mantillen

früher 20 fl. jetzt 16 fl. und so fort bis 6 fl.,

Mäntel

das Neueste zum Fabrikpreis bei

7874

L. H. Reisenberg, Langgasse 30.

Ponche Poyal

in ganzen und halben Flaschen à 1 fl. 30 fr. empfiehlt zur geneigten Abnahme

S. Herzheimer.

7875

Hochstraße No. 20 sind **Christbäume** zu haben.

7724

Prachtwerk als Weihnachtsgeschenk.

Bei **Rudolph Weigel** in Leipzig ist erschienen und in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
vorräthig:

Schiller's Lied von der Glocke

in 40 bildlichen Darstellungen von **Bernhard Neher**.

Nach den Entwürfen des Meisters zu den Wandgemälden im großherzoglichen Schlosse zu Weimar auf Holz gezeichnet von Leutemann und geschnitten von J. G. Flegel. Nebst einem Vorwort von Dr. Karl Vogel.

Preis 5 fl. 24 fr.

In allen Buchhandlungen ist zu haben und in der
Hof-Kunst- und Buchhandlung von
Wilhelm Roth

vorräthig:

Die gratulirenden Kinder.

Vollständigste Sammlung von Neujahrs-, Weih-
nachts-, Geburtstags-, Namenstags- und Hochzeits-
Gratulationen an Vater, Mutter, Großeltern, Onkel,
Tante, Bruder, Schwester und sonstige lieb Angehörige
und Freunde.

In Poesie und Prosa für jedes Alter von

G. Schönstein.

Eleg. broschirt Preis 27 Kreuzer.

352

Chr. Wolff, Hofdrechsler,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in passenden **Weihnachtsgeschenken**,
als:

Pfeifen, Stöcke, Cigarrenspitzen, Cigarren-Etuis, Portemonnaies etc.
Tafel-, Caffee- und Thee-Service, weiß und decorirt.

Glas- und Cristallwaaren, glatt und geschliffen.

Pariser Moderateur-Lampen, lackirte Caffeebretter und Brodkörbe,

Bronzirte Thon- und Eisengußwaaren

unter Zusicherung reeller Bedienung.

7876

Angekleidete Puppen

in schöner Auswahl, sowie Wachslächchen, Wachstöcke und Goldschaum
empfiehlt

G. Sulzer am Uhrthurm.

7877

Taunus-Eisenbahn.

Alle diejenigen, welche für Lieferung oder geleistete Arbeiten aus dem laufenden Jahre noch Forderungen an die Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen vor Ablauf dieses Jahres zur Feststellung und Zahlungsanweisung einzureichen.

Frankfurt a/M., den 1. December 1857.

In Antrag des Verwaltungsraths der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft.

397

Der Director: **Wernher.**

Düsseldorfer Punschessenz, Jamaica-Rum, feinen Cognac,

frisch angekommene große und mittelgroße Kastianen, sowie extrafeinen

Biscuit - Vorschuß

für Weihnachts-Confect empfiehlt

Johann Wolff,

auf'm Markt.

7878

Frische Schellfische,

Kieler Sprott per Pfund 80 kr.,

Rob-Bückinge per Stück 4 kr.,

Brat-Bückinge per Stück 3 kr.,

Holländische Häringe per Stück 6 kr. und

Holländische Sardellen per Pfund 24 kr.

7855

empfiehlt **Jacob Seyberth.**

Frische Lebfuchen

sind täglich zu haben bei

7879

Ludwig Brezigheimer in Mosbach.

With. Hack, Webergasse 44,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten alle Sorten fertiger Kinder-Kleidchen, Mäntelchen, Kragen, Tauf-Kleidchen, Damen- und Kinderjacken, Stahlröcke und Crinoline.

7806

Zu Festgeschenken

empfehle ich eine schöne Auswahl ächter Chinesischer Vasen in den verschiedensten Größen, Cigarren-Etuis, Cigarren-Spißen, Portemonnaïs, Dosen und Schachspielen zu ermäßigten Preisen.

7640

C. Bergmann Wittwe, Langgasse No. 26.

Gute Kartoffeln

per Kumpf 7 kr. bei

7880

E. Hahn, Kirchgasse 26.

Zur **Christbescherung** im **Rettungshause** sind weiter eingegangen:
 von Fr. K. F. 2 fl.; von Fr. C. Ch. 2 fl.; durch Herrn Decan Eibach
 von W. G. 4 fl. und P. B. 1 fl.; von Fr. Geh. Reg. Rth. Seebode
 2 fl. 42 fr.; von Herrn Geh. Rth. Dr. Wilhelmi 2 fl.; durch Herrn
 Pf. Köhler von Ungenannt 3 fl.; von Fr. von Jossa 6 Paar woll. Strümpfe;
 durch Herrn Weil von St. 6 Knabenmützen. Der Herr, welcher spricht:
 „Was ihr gethan habt einem der Geringsten meiner Brüder, das habt
 ihr mir gethan“, wird Vergelter sein.

357

Der Hausvater.

Zu bevorstehenden Weihnachten empfehle ich in reicher Auswahl schöne
 goldene und silberne **Cylinder- und Anker-Uhren**, sowie **Spindel-
 Uhren, Pariser Penduls** und **Schwarzwälder Uhren** mit be-
 kannter Garantie. Auch habe ich mehrere **Pariser Penduls**, welche ich
 unter dem Fabrikpreise verkaufe.

7881

P. J. Mollier Wittwe, Hof-Uhrmacher.

Winter-Buckskins per Hose 4 fl. 30 fr. bis 14 fl., **Westen** von
 36 fr. bis zu den feinsten, **Lamas, Flanelle** &c. sind in schönster
 Auswahl zu haben bei

7882

L. H. Reifenberg, Langgasse No. 30.

Meine feine Eisengegenstände, als: **Tintenfass, Briefbeschwerer,
 Tafel- und Handleuchter, Uhrgehäuse**, sowie **Feuergeräthschaften** nebst
Feuergeschirren erlaube mir, da solche zu Weihnachtsgeschenken sich be-
 sonders eignen, zu empfehlen.

7883

F. C. Willms.

Nicht zu übersehen.

Es sind **Häuser** in jeder Lage der Stadt, sowie **Landhäuser** und
 besonders große Herrschaftshäuser zu verkaufen durch

7884

Friedrich Schaus, Reugasse No. 17.

Abgehaene Schuh = Stiften

per mille à 6 und 7 fr. bei

7885

F. C. Willms.

Unterzeichnete empfiehlt ergebenst **Kinderstrümpfe**, in Größe sortirt,
Kinderjäckchen, Umhängtaschen, Kapuzen zu billigen Preisen.

7886

C. Sulzer am Uhrthurm.

Ein gebrauchter **Erdglobus** wird zu kaufen gesucht. Von wem, sagt
 die Expedition d. Bl.

7887

Beste **Tapezierer-Stärke** per Pfund 6 fr. bei

7888

Fried. Emmermann.

Lederleinen von 10 bis 24 fr., **leinen Taschentücher** per 1/2
 Duzend von 1 fl. 45 fr. bis 6 fl., **Napolitains** von 14 bis 30 fr.
 per Elle, **französische Rattune** 12 fr., 14 fr. und 16 per Elle, **Poil
 de Chevre, Moher, Mixlüstre, Shawls** und andere Tücher sind
 zu haben bei

8789

L. H. Reifenberg, Langgasse No. 30.

Heidenberg No. 27 ist eine Raute **Dung** zu verkaufen.

8790

Das auf Mittwoch den 16. d. M. angezeigte **Concert** des Herrn **Dell'Oro** findet eingetretener Hindernisse wegen erst Freitag den 18. d. M. im Cursaal statt. 7891

Dr. Pattison's Englische Gichtwatte

ist ein vorzügliches Heilmittel gegen alle gichtischen Leiden, seien sie am Arm, Hals, Rücken, Fuß, oder an den Händen, sowie gegen Zahnschmerzen.

Ganze Pakete à 40 fr.

Halbe Pakete à 22 fr.

In Wiesbaden ist dieselbe vorrätzig bei
Briefe und Gelder franco.

A. Flocker. 99

Eine neue lackirte **Bettstelle** ist zu verkaufen untere Messergasse No. 34. 7892

Es wird ein einspänniger geschlossener **Wagen** für die Wintermonate zu miethen gesucht. Von wem, sagt die Expedition d. Bl. 7893

Reugasse No. 17 sind gute leichte **Madäpfel** zu verkaufen. 7894

Nächsten Mittwoch den 16. d. lassen **Martin Reitz** und dessen Erben in Viebrich ihr gehöriges in der Armenruhstraße gelegenes **Wohnhaus** nebst Scheune, Hofraum und Garten in dem Rathhause freiwillig versteigern. 7862

Saalgasse No. 4 sind schöne **Kanarienvögel** zu verkaufen. 7699

Ein schöner nußbaumener **Spieltisch** ist zu verkaufen untere Messergasse No. 34. 7863

Häfnergasse No. 1 ist ein getragener **Mantel** zu verkaufen. 7895

Biscuitvorschuß von bekannter Güte empfiehlt
7896 **E. Hahn**, Kirchgasse 26.

Danksagung.

Allen Denen, welche die Leiche unseres Vaters, Vaters und Großvaters **Georg Christian Brenner** zu seiner Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 13. December 1857.

7897

Die Hinterbliebenen.

Eine **Wohnung** von 4—6 Zimmern nebst Zubehör, nahe dem Garten, wo möglich Wilhelm- oder Taunusstraße, wird zum ersten April von einer anständigen Dame gesucht. Offerten bittet man in der Exped. dieses Blattes einzureichen. 7898

Donntag den 13. d. M. zwischen 1/4 und 5 Uhr ist in der Gastwirthschaft des Herrn Heinrich Engel dahier ein dicker schwerer **Paletot**, sogenannter Pelissier, abhanden gekommen. Wer den unrechtmäßigen Besitzer ausfindig macht oder den besagten Paletot dem Eigenthümer zustellen weiß, erhält eine Belohnung von **10 fl.** durch die Expedition dieses Blattes. 7899

Verloren.

Am Sonntag wurde von Biebrich nach Wiesbaden bis zur Webergasse ein kleines goldenes **Medaillon** mit blauer Emaille und einer verschlossenen Haareinlage verloren. Man bittet um Abgabe bei der Expedition dieses Blattes gegen Belohnung. 7900

Von der Schwalbacher Chaussee bis in die Neugasse hat ein armer Arbeiter am Sonntag Abend ein **Portmonnaie** mit drei Gulden verloren. Der redliche, der wird gebeten solche gegen eine Belohnung Neugasse No. 3 abzugeben. 7901

Stellen = Gesuche.

Ein braves Mädchen, welches im Kochen erfahren ist, sowie alle Hausarbeit gründlich versteht, wird auf Neujahr gesucht. Das Nähere in der Expedition d. Bl. 7902

Zur Stelle eines Hauswärters in einem Landhause wird jemand gegen freie Wohnung gesucht. Eille anständige Personen oder Eheleute können sich melden Mühlweg No. 8. 7903

Eine perfekte Köchin wird gesucht. Von wem, sagt die Expedition dieses Bl. 7867

Ein gebildetes Frauenzimmer von gezeigtem Alter, das englisch oder französisch spricht, Kleidermachen und Frisiren kann, findet eine Stelle als Kammerfrau Sonnenberger Chaussee No. 9. 7868

Eine ehrliche solide Frau (Wittwe ohne Kinder) kann gegen Verrichtung eines Monatsdienstes sehr billig Logis erhalten. Offerten unter Chiffre L. nimmt die Exped. d. Bl. an. 7794

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen kann Weihnachten oder auch sogleich eintreten. Wo? sagt die Redaktion d. Bl. 7904

Eine 4 1/2 % Hypothek von 500 fl. auf ein hiesiges Wohnhaus ist wegen Wohnortveränderung abzugeben. Näheres in der Exped. d. Bl. 7799

Tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10 Uhr. Morgens 7 1/2, 9 1/2 Uhr.
Nachm. 2, 5 1/2, 10 Uhr. Nachm. 1, 4 1/2, 7 1/2 Uhr.

Limburg (Eisenbahn).

Morgens 8 Uhr. Mittags 12 1/2 Uhr.
Nachm. 3 Uhr. Abends 10 Uhr.

Coblenz (Eisenbahn).

Morgens 8 Uhr. Morg. 5—6 Uhr.
Abends 8 1/2 Uhr. Nachm. 3—4 Uhr.

Rheingau (Eisenbahn).

Morgens 9 1/2 Uhr. Morgens 9 1/2 Uhr.
Abends 7 1/2 Uhr. Abends 6 1/2 Uhr.

Englische Post (via Ostende).

Abends 8 Uhr. Nachm. 4 Uhr, mit Ausnahme Dienstags.

(via Calais.)

Morgens 6 Uhr. Nachmittags 4 1/2 Uhr.
Abends 10 Uhr.

Französische Post.

Morgens 6 Uhr. Nachmittags 4 1/2 Uhr.
Abends 10 Uhr.

Taunus = Bahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 5 u. 45 M., 8 u., 10 u. 15 M.;
Nachm. 2 u. 15 M., 6 u. 15 M.

Ankunft in Wiesbaden:

Mrg. 7 u. 10 M., 9 u. 35 M., 12 u. 45 M.
Nachm. 2 u. 55 M., 4 u. 15 M.,
7 u. 30 M.

Rhein- & Lahn-Bahn.

Abgang von Wiesbaden:

Mrgs. 9 u. 50 M.,
Nachm. 1 u. 7 u. 50 M.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 9 u. 5 M., 12 u. 30 M.
Nachmitt. 5 u. 55 M.

Sess. Ludwigsbahn.

Abgang von Mainz:

Morg. 6 u., 8 u. 55 M., 11 u. 20 M.
Nachm. 2 u. 30 M., 6 u., 8 u. 25 M.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(Beilage zu No. 294)

15. Dec. 1857.

Pâte Pectoral (Brustteig)

nach George in Paris, Paul Gage in Paris, Joseph Estibal in Paris, Franz Stollwerk in Cöln, sowie ächte Ackermann'sche Caramellen, Rettig-, Malz-, Eibisch- und Isländisch-Moos-Bonbons, Pâte ju-jube, Pâte de Reglisse, Gummikugeln und Pastilles empfiehlt

H. Wenz, Conditor,
Sonnenbergerthor No. 5.

7816

Hierdurch mache ich die ergebene Anzeige, daß
die **Ausstellung** meiner

Weihnachts-Artikel

eröffnet ist.

Adolph Röder,
Hof-Conditor.

7847

Eine schöne Auswahl

Operngucker,

sowie alle andere optischen Artikel empfiehlt zu
Weihnachtsgeschenken

Fr. Knaus, Opticus.
Langgasse.

7783

Biscuit = Vorschuß,

ausgezeichnet zu Feiertagskuchen,
besgl. zweite Sorte

per Kumpf 50 fr.

48 "

7861

bei **Jacob Seyberth** am Uhrthurm.

Die Hof-Kunst- und Buchhandlung von
Wilhelm Roth

empfiehlt beim Herannahen des



Christfestes

ihr reichhaltiges Lager

Bilderbücher,
Kinder- und Jugendschriften
für jedes Alter und zu den verschiedensten Preisen,
classischen wie neueren Werken
in deutscher, französischer und englischer Sprache,
Miniatur-Ausgaben der deutschen Dichter,
illustrierten Werken, Andachtsbücher, Atlanten,
sowie eine besonders reiche Auswahl

Kupferstichen, Lithographien,
Albumblätter und Zeichnungsvorlagen,
und ist mit Vergnügen bereit, das zur bequemeren Durchsicht Gewünschte
in Partien ins Haus zu senden.

Cataloge stehen gratis zu Diensten.

In der Metallschleiferei in Biebrich a. Rh.

können nachverzeichnete Artikel zum Schleifen und Poliren übergeben werden:

Defen, Herdplatten, Lithographieplatten, Feilen, Bügeleisen, Eisen-, Stahl-, Messing- und ic. Stäbe, rund und kantig, Säbel und Waffen aller Art, alle Handwerker-, Fabrik- und ic. Schneidewerkzeuge, neue oder gebrauchte, Schippen, Karste, Hacken, Messer, Gabeln und Scheeren jeglicher Art und ic., insbesondere Rasirmesser und ärztliche Schneid-Instrumente auf's feinst mögliche abgefertigt.

Zusendungen werden bei festen Preisen prompt und schnell befördert.
7682 **Jean Blees.**

Zu **Puſarbeiten** aller Art, wie Hüte, Hauben, Kapuzen ic. empfiehlt sich
7750 **Johanna Dieringer**, Ellenbogengasse No. 9.

Tanzunterricht.

Diejenigen, welche daran Theil zu nehmen wünschen, werden gebeten, sich baldigst bei mir zu melden.

Wiesbaden, den 12. December 1857.
7849 **Karl Wiessenborn**, Heidenberg No. 28a.

Wilh. Hack, Webergasse 49,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten eine schöne Auswahl gut gefertigter **Westen, Hosen, Röcke und Paletots.** 7808

Unterzeichneter erlaubt sich auf bevorstehende Weihnachten seine **Etui-, Portefeuille- und Cartonage-Arbeiten**, sowie das Montiren von Stidereien in empfehlende Erinnerung zu bringen. Auch werden alle Arten von Reparaturen schnellstens besorgt.

A. Petri,
7656 Goldgasse No. 16.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Ed der Markt- und Louisenstraße No. 28 Parterre ist eine möblirte Wohnung von 3—5 Zimmern zu vermieten. 7852
Heidenberg No. 27 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7774
Kirchgasse No. 7 (Bel-Etage) sind schön möblirte Zimmer mit Kabinet einzeln oder zusammen zu vermieten. 5138
Marktstraße No. 42 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. Das Nähere bei J. Engel. 5550
Wegberggasse No. 6 sind 1—2 gut möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dabei gegeben werden. 7376
Wegberggasse bei Heinrich Weygandt ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. 7247
Neugasse No. 12 ist ein Logis mit 7 Zimmer und Zubehör auf den 1. April l. J. zu vermieten. 7869

Oberwebergasse No. 22 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6991
 Oberwebergasse No. 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6656
 Schwalbacher Chaussee No. 13 möblirte Zimmer zu vermieten. 5454
 Steingasse No. 6 ist eine Parterrewohnung, 3 ineinandergehende Zimmer,
 Küche und sonstiges Zugehör, mit oder ohne Möbel an eine stille Haus-
 haltung zu vermieten. 7870
 Taunusstraße No. 37 ist mit 15. dieses Monats eine schöne ganz neu
 möblirte Wohnung zu vermieten. 7714
 Der zweite Stock in meinem neu erbauten Hause in der Mühlgasse ist
 gleich oder auch später zu vermieten. Karl Fausser. 7381
 In einem schön und gesund gelegenen Landhaus sind 2—3 elegant möblirte
 Zimmer zu vermieten. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 7325
 Ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kabinet ist zu vermieten. Näheres
 in der Expedition d. Bl. 6737
 Der mittlere Stock meines Hauses ist zu vermieten und kann den 1. April
 k. J. bezogen werden. S. Heyman. 7519
 In einem Landhause in der Kapellenstraße sind 4 schön möblirte Zimmer,
 Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 7212

Dienstnachrichten.

Seine Hoheit der Herzog haben den Hofgerichtsaccessisten Bonhausen von
 Wiesbaden zum Amtsaccessisten in Nassau zu ernennen geruht.

Höchst dieselben haben den früheren Probator Reuter zu Wiesbaden zum
 Probator bei dem Finanzcollegium gnädigst ernannt.

Seine Hoheit der Herzog haben den Rentisecretär Glos von Hadamar an
 die Receptur zu Gaub und den Recepturaccessisten Kraß von Gaub an die Receptur zu
 Hadamar zu versetzen und den Rechnungskammerprobator Wagner mit dem Dienst-
 character als Rentisecretär zum Accessisten bei der Receptur zu Gerhorn zu ernennen
 geruht.

Höchst dieselben haben den Pfarrer Heusinger von Waldegg in Hahn-
 stätten auf sein Ansuchen in den Ruhestand zu versetzen und den Candidaten Spieß
 von Mensfelden zum Pfarrvicar in Hahnstätten zu ernennen geruht.

Nach bestandener Prüfung sind: Wilhelm Theodor Nind von Hachenburg, Eugen
 Theodor Heydenreich von Oberursel, Gustav Carl Wismann von Schadeck, Ludwig
 Friedrich Carl Klein von Weyer, Friedrich Wilhelm Ludwig Jacob Manger von
 Weillburg und Friedrich Wilhelm Thiel von Burgschwalbach in die Zahl der geprüften
 Candidaten der evangelischen Theologie aufgenommen worden.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag den 15. December: Sonnenwendhof. Schauspiel in 5 Akten von
 Mosenthal.

Mainz, Freitag den 11. December.

An Früchten wurden auf dem heutigen Markte verkauft zu folgenden
 Durchschnittspreisen:

333	Säcke Weizen	per Sack à 200 Pfund netto	9 fl. 46 fr.
171	" Korn	" " 180 " "	7 fl. 41 fr.
101	" Gerste	" " 160 " "	6 fl. 22 fr.
148	" Hafer	" " 120 " "	5 fl. 28 fr.
1	Malter Weizenmehl	à 140 Pfund netto kostet	10 fl. — fr.
1	Malter Roggenmehl	" " " " "	9 fl. 15 fr.
4	Pfund Roggenbrod nach der Tare		12 1/2 fr.
3	Pfund gemischtes Brod nach eigener Erklärung der Verkäufer		15 1/2 fr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von M. Schellberg.